

## PRESSEINFORMATION 13-02-58

vom 20. März 2013

### Brandschutz strategisch planen und anwenden

#### Internationale ift Brandschutztage 2013 am 12. und 13. Juni in Nürnberg

**EXAP's, Zulassungsverfahren Z-6.21, Hardware Performance Sheet HPS, VKF-Anerkennung, UL-Standards, Brandverhalten und Feuerwiderstand EN 1363-1, prEN 16034, EN 16035 .... – Begrifflichkeiten die man kennen und anwenden muss, um mit Brandschutzprodukten erfolgreich zu sein. Dies gilt umso mehr durch die neue Bauproduktenverordnung, mit der die Messlatte für Dokumentationspflichten und Nachweise, aber auch für die Verantwortung und Kompetenz der Prüf- und Zertifizierungsstellen noch einmal höher gelegt wird. Die ift-Brandschutztage am 12. und 13. Juni 2013 in Nürnberg verschaffen einen Überblick über die neuesten Entwicklungen in Deutschland sowie wichtigen Exportmärkten.**

Nachweise für Produkte mit Brand- und Rauchschutzeigenschaften sind komplex und aufwendig. Die genaue Kenntnis der Anforderungen, eine strategische Planung der Nachweise und Prüfungen sowie die intelligente Auslegung der normativen Spielräume und des erweiterten Anwendungsbereichs (EXAP), können entscheidend sein über den Erfolg im jeweiligen Markt. Insbesondere die Verlässlichkeit und internationale Akzeptanz der Nachweise sind dabei von Vorteil im internationalen Geschäft. Die ift Brandschutztage stehen deshalb unter dem Motto „Brandschutz strategisch planen und anwenden“. Nationale und internationale Top-Experten wie z.B. der Präsident des DIBt Gerhard Breitschaft, Klaus-Dieter Wathling von der Fachkommission Bauaufsicht, Marcel Donze vom VKF Schweiz, Chris Miles vom Underwriters Laboratories (UL) aus USA, sowie Dr. Alexander Dailov vom Certifying Centre Moskau berichten über aktuelle Anforderungen und Zulassungsverfahren – ein entscheidender Wissensvorsprung,



**Bild 1**  
„Hose stream test“ (Wasserstrahl-Prüfung) im Rahmen einer Brandschutzprüfung nach amerikanischem UL-10 Standard

#### Belegexemplar an

ift Rosenheim

Das Institut für  
Fenster und Fassaden,  
Türen und Tore,  
Glas und Baustoffe

Theodor-Gietl-Straße 7-9  
83026 Rosenheim  
PR & Kommunikation  
Dipl.-Ing. Jürgen Benitz-Wildenburg  
Tel.: +49.08031.261-2150  
Fax: +49.08031.261-28 2150  
E-Mail: [benitz@ift-rosenheim.de](mailto:benitz@ift-rosenheim.de)  
[www.ift-rosenheim.de](http://www.ift-rosenheim.de)

wenn es darum geht die Produkthanforderungen für die jeweiligen Märkte zu kennen und zu erfüllen. Einen Blick in die Zukunft Deutschlands "was geht? was bleibt? und was kommt?" riskiert der bekannte Zukunftsforscher Prof. Dr. Ulrich Reinhardt (Zentrum für Zukunftsstudien der Fachhochschule Salzburg).

Referenten des ift Rosenheim informieren detailliert über den Umgang mit den wichtigsten Normen und Bauregeln und geben wertvolle Praxistipps für eine effiziente und normkonforme Planung von Nachweisen und Prüfungen. Dies gilt umso mehr im Hinblick auf die europäischen „Brandschutznormen“ (EN 1363, EN 1634, prEN 16034, EN 16035, EN 15269, EN 14846) für Türen, Tore und Fenstern aus Holz und Metall einschließlich der Schlösser, Baubeschlägen und Zubehör. Auch wenn die Produktnorm prEN 16034 sich noch verzögert, werden die europäischen Prüf- und Klassifizierungsregeln schon heute aktiv genutzt. So werden z.B. seit einigen Jahren in einigen europäischen Mitgliedsstaaten bereits nationale Zulassungen und Anerkennungen mit europäischen Klassen erteilt. Gleichzeitig müssen bis zur Einführung der CE-Kennzeichnung nationale Verwendbarkeitsnachweise auf Basis veränderter Prüfverfahren verlängert werden.

Brandschutztüren sind oft auch Automattüren. Hierbei sind unterschiedliche Anforderungen und Richtlinien wie z.B. der Maschinenrichtlinie zu beachten. Wie man diese Vorschriften alle "unter einen Hut bekommt" verrät der ift-Torexperte Klaus Hein. Der Institutsleiter Prof. Ulrich Sieberath gibt die aktuellsten Tipps bei der Umsetzung der Bauproduktenverordnung, damit bei der Umstellung zum 1. Juli auch wirklich nichts „anbrennt“.

Der internationale Brandschutztag blickt auch über Europa hinaus und informiert über die „Brandschutz-Spielregeln“ in den USA und Russland. Ergänzt wird dies durch die Vorstellung aktueller Markttrends in Deutschland und Europa von Martin Langen (B+L Marktdaten). Am ersten Veranstaltungstag werden die Anforderungen der Underwriters Laboratories (UL) live an einer Bauteilbrandprüfung gezeigt, die nicht nur für die USA gelten, sondern auch eine weite Verbreitung in Middle East und Asien haben. Abgerundet wird der erste Tag durch den Austausch mit Teilnehmern, Referenten und Experten des ift Rosenheim beim verdienten Bier und fränkischen Spezialitäten im berühmten mittelalterlichen Heilig-Geist-Spital mit Biergarten und Gewölbekeller ([www.heilig-geist-spital.de](http://www.heilig-geist-spital.de)).

Die englische Übersetzung aller Vorträge bietet auch internationalen Besuchern Unterstützung beim professionellen und effizienten Umgang mit Prüfungen, Nachweisen und Zulassungsverfahren.

[www.ift-rosenheim.de/ift\\_fachtagungen](http://www.ift-rosenheim.de/ift_fachtagungen)

(3.556 Zeichen inkl. Leerzeichen, Lead 666 Zeichen)

PROGRAMM und VORTRÄGE

- **14 Tage bis zur Bauproduktenverordnung – fit for future?**  
Ihre Checkliste – Änderungen die Sie jetzt umsetzen müssen!  
Prof. Ulrich Sieberath, Institutsleiter ift Rosenheim
- **Anwendungsregeln von Fenstern, Fassaden, Türen und Toren**  
bezüglich des Brandverhaltens von Baustoffen – welche Regeln und Ausnahmen bestehen?  
Klaus-Dieter Wathling, Fachkommission Bauaufsicht, Berlin
- **Zulassung oder Produktnorm** – Abbau von Handelshemmnissen in der Praxis  
Gerhard Breitschaft, Präsident DIBt, Berlin
- **Deutschlands Zukunft:** Was geht? Was bleibt? Was kommt?  
Prof. Dr. Ulrich Reinhardt, (Zentrum für Zukunftsstudien der Fachhochschule Salzburg).

**Brandschutz-Prüfung im ift Brandschutzzentrum – Prüfung nach UL-Standard – so geht's!**

**Themenblock 1: Normung/Technik**

- **Welchen Einfluss haben die aktuellen Änderungen in EN 1363-1, EN 1634-1 und EN 1191 auf Ihre Konstruktionen?** – darauf müssen Sie achten!  
Volker Müller, ift Rosenheim
- **Elektromechanische Schlösser** in Feuerschutzabschlüssen – EN 14846 in der Umsetzung  
Alexander Sauer, ift Rosenheim

**Themenblock 2: Brandschutz international**

- **Brandschutzbauteile im russischen Markt** – Anforderungen und Regeln  
Dr. Dailov Alexander, Präsident Opytnoe – Regional Certifying Centre, Moskau
- **Nachweise für Brandschutzbauteile im US-Markt** – das ist wichtig!  
Chris Miles, Underwriters Laboratories INC., USA

**Themenblock 3: Türen und Tore**

- **Automattüren im Labyrinth der Vorschriften**  
– Anforderungen aus Bauproduktenverordnung und Maschinenrichtlinie kennen und sicher umsetzen.  
Klaus Hein, ift Rosenheim
- **Die Produktnorm für Innentüren EN 14351-2** – aktueller Stand und was Sie heute bereits vorbereiten können.  
Andreas Schmidt, ift Rosenheim

**Themenblock 4: Glas und Baustoffe**

- **Brandschutzverglasungen** – Nachweisverfahren und CE-Kennzeichnung. Besonderheiten im deutschen Markt  
Irina Hausstetter, ift Rosenheim
- **Brandverhalten von Baustoffen** – wie erhalte ich die passenden Baustoffklassen bei Dichtungen und Profilen?  
Dr. Mihaela Buschbeck, ift Rosenheim

**Themenblock 5: Zulassung und Markt**

- **Feuer- und Rauchschutzabschlüsse in der Außenanwendung.**  
Welche Verwendbarkeitsnachweise sind möglich und was müssen Sie beachten?  
Volker Müller, Robert Krippahl, Stefan Klausling, ift Rosenheim
- **Wie erhalte ich eine VKF-Anerkennung?** Das Anerkennungsverfahren in der Schweiz  
Marcel Donzé, VKF Schweiz
- **Die Bauentwicklung als Treiber für den Brandschutzmarkt** – Trends und Entwicklungen in Deutschland und Europa  
Martin Langen, B+ L Marktdaten GmbH, Bonn




**Themenblock 6: Der erweiterte Anwendungsbereich – Anwendung in der Praxis**

- **Austausch von Beschlägen und Zubehör** bei Feuer- und Rauchschutzabschlüssen – heute Dokument A und in Zukunft EN 16035 und das HPS  
Dr. Gerhard Wackerbauer und Alexander Sauer, ift Rosenheim
- **Erweiterter Anwendungsbereich bei Feuerschutzabschlüssen aus Holz** – praktische Umsetzung EN 15269-Serie  
Jörg Etzel und Dr. Gerhard Wackerbauer, ift Rosenheim
- **Erweiterter Anwendungsbereich bei Feuerschutzabschlüssen aus Metall** – praktische Umsetzung EN 15269-Serie  
Zoran Golic und Dr. Gerhard Wackerbauer, ift Rosenheim

### Über das ift Rosenheim

Das ift Rosenheim ist eine europaweit notifizierte Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle und international nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiert. Im Mittelpunkt steht die praxisnahe, ganzheitliche und schnelle Prüfung aller Eigenschaften von Fenstern, Fassaden, Türen, Toren, Glas und Baustoffen. Ziel ist die nachhaltige Verbesserung von Produktqualität, Konstruktion und Technik sowie Normungsarbeit und Forschung. Die Zertifizierung durch das ift Rosenheim sichert eine europaweite Akzeptanz. Das ift fühlt sich zur Wissensvermittlung verpflichtet. Als neutrale Institution genießt das ift bei den Medien einen besonderen Status und die Publikationen dokumentieren den aktuellen Stand der Technik.

### Auswahlbilder (stehen als Download im Bildarchiv unter [www.ift-rosenheim.de/presse\\_bildarchiv.php](http://www.ift-rosenheim.de/presse_bildarchiv.php))

Nr.	Bildtext und Dateiname	Bild
1	<p>„Hose stream test“ (Wasserstrahl-Prüfung) im Rahmen einer Brandschutzprüfung nach amerikanischem UL-10 Standard</p> <p><i>Dateiname:</i> <i>PI_130258_Brandschutztag_Bild1_amerikanischer_UL_Standard</i></p> <p><i>Bildquelle ift Rosenheim</i></p>	
2	<p>Andreas Matschi, Geschäftsbereichsleiter Brandschutz des ift Rosenheim, informiert über Neuheiten im Bereich Brand-/Rauchschutz</p> <p><i>Dateiname:</i> <i>PI_130258_Brandschutztag_Bild2_Matschi</i></p> <p><i>Bildquelle ift Rosenheim</i></p>	
3	<p>Besuch des weltberühmten mittelalterlichen Heilig-Geist-Spitals über der Pegnitz</p> <p><i>Dateiname:</i> <i>PI_130258_Brandschutztag_Bild3_Heilig_Geist_Spital_1</i></p> <p><i>Bildquelle</i> <i>Restaurant Heilig-Geist-Spital Nürnberg</i></p>	

<b>Nr.</b>	<b>Bildtext und Dateiname</b>	<b>Bild</b>
4	<p>Angeregte Gespräche in gemütlicher Atmosphäre des Heilig-Geist-Spitals</p> <p><i>Dateiname:</i> <i>PI_130258_Brandschutztag_Bild4_Heilig_Geist_Spital_2</i></p> <p><i>Bildquelle</i> <i>Restaurant Heilig-Geist-Spital Nürnberg</i></p>	